Gerichtsverhandlungen.

Dresden, 23. Okt. Das hiesige Landgericht verurtheilte den internationalen Hochstapler und früheren preußischen Offizier Winter aus Berlin wegen fortgesetzter Hochstapelei und Betrugs zu 5 Jahren Gefängniß und Aberkennung der Ehrenrechte.

Leipzig, 23. Okt. Im neuen Leipziger Bankprozeß ist der Revisionsentscheid des Reichsgerichts heute dem Landgericht zugegangen. Zu den voraussichtlich im Dezember beginnenden und höchstens drei Wochen dauernden Verhandlungen werden sowohl Exdirektor Schmidt wie sämmtliche Aufsichtsräthe der Leipziger Bank und Dr. Gentsch als Zeugen erscheinen. Die Vertheidigung Exner's im neuen Prozeß hat Dr. Drucker-Leipzig — übernommen. — Die Kosten des ersten Leipziger Bankprozesses betragen insgesammt 100,000 M.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— **Zuckerraffinerie Halle.** In der gestern abgehaltenen Sitzung des Aufsichtsrathes wurde der Abschluß für das mit dem 30. September zu Ende gegangene Geschäftsjahr vorgelegt. Vorbehaltlich der Revision beschloß der Aufsichtsrath, nach reichlichen Abschreibungen der in der zweiten Hälfte des Dezember abzuhaltenden Hauptversammlung die Zuführung von 400,000 Mark zum Extra-Reservefonds und eine Dividende von 30 Prozent (Vorjahr 20 Prozent) vorzuschlagen.

— **Akt.-Ges. Helios, Köln.** In einer im Schaafhausenschen Bankverein abgehaltenen Vorversammlung der Schutzvereinigung der „Helios"-Obligationäre, in der 6¼ Mill. M. vertreten waren, wurden u. a. folgende Vorschläge einstimmig gutgeheissen: Die Banken und Obligationäre verzichten auf das Recht, eine Befriedigung oder Sicherstellung in Gemässheit der gesetzlichen Vorschriften zu beanspruchen. Die Gesellschaft verpfändet für die Bankschuld (ausschliesslich abzustossender 840,000 M.) und für die Obligationen ihre Effekten unter Ausschluss von 517,000 M., die für Kautionszwecke bestimmt sind, und ihre Guthaben bei Debitoren, soweit diese in Forderungen an Unternehmungsgesellschaften bestehen. Diese Guthaben belaufen sich auf 9,928,000 M. Die Banken etc. verzichten auf ihr wohlerworbenes Pfandrecht. Die Eingänge aus den verpfändeten Effekten und Forderungen gehen bis zur Erreichung des Betrages von 4,560,000 M. unter Berücksichtigung der seitens der Banken erfolgten Freigabe des Pfandes für 2 250 000 M. in die freie Verfügung der Gesellschaft über. Die Banken verpflichten sich ferner, ihre Kredite zu den jetzt vereinbarten mässigen Bedingungen in der Weise weiter zu gewähren, dass sie vor Ablauf von 5 Jahren eine Reduzierung derselben nicht beanspruchen, jedoch mit der Massgabe, dass binnen nach Ablauf von 3 Jahren ein Anspruch auf Reduzierung um 2,250,000 M. zustehen soll. Die Verpfändung und die Bindung der Realisierung der Pfandobjekte sowie der bezüglichen Transaktionen an die Zustimmung der Vertreter der Obligationäre und Banken geschieht zunächst nur auf die Dauer von 7 Jahren, bis 31. Dez. 1909. Frühestens vier, spätestens zwei Monate vor Ablauf dieser Zeit hat die Gesellschaft Versammlungen der Obligationäre einzuberufen; spricht sich auch nur in einer derselben die einfache Mehrheit des vertretenen Obligationskapitals für die Aufrechterhaltung bezw. Erneuerung aus, so gilt die Verpfändung für einen ferneren Zeitraum von 3 Jahren als erneut bezw. fortgesetzt. Bedingung ist, dass durch die Sanirung wenigstens 3 Millionen M. neue Geldmittel eingehen und mindestens 15 Millionen zur Deckung des Defizits und zu Abschreibungen bezw. Rücklagen verfügbar werden. Der Gesellschaft steht es frei, falls sie Obligationen im Austausch gegen Vorzugsaktien erwirbt, die Obligationen zur Abstossung von Bankguthaben unter Anrechnung der Obligationen zum Nennwerthe zu verwenden. Die Belastung von Immobilien der Gesellschaft mit Hypotheken bleibt dieser nach wie vor untersagt. Ueber mehrere weitere Punkte soll eine neue, am 11. Nov. stattfindende Versammlung beschliessen. In der Versammlung wurde mitgetheilt, dass die „Helios"-Verwaltung ihren Sanirungsplan wie folgt abänderte: Das gesammte Aktienkapital, das nach Vernichtung der von der Aktiengesellschaft für Electricitätsanlagen in Köln zu erwerbenden 1250 Aktien verbleibt, soll im Verhältniss von fünf zu eins zusammengelegt werden. Auf jede der verbleibenden 375 Aktien kann eine Zuzahlung von 1000 M. geleistet werden, wofür der Aktionär 6 pr zentige Vorzugsaktien zum Nennwerthe von 1000 M. erhält. Ausserdem sollen 5 Millionen M. Vorzugsaktien im Umtausch gegen Obligationen geschaffen werden.

— Der **Köln-Müsener Bergwerks-Aktien-Verein** vertheilt bei einer Roheisenproduktion von 59,968 t (gegen 80,473 t i. V.) eine Dividende von 6 Proz., wobei 4157 M. vorgetragen werden. Im laufenden Jahr sei eine Besserung in den Absatzverhältnissen noch nicht erkennbar, ebenso kaum Merkzeichen einer bevorstehenden besseren Konjunktur.

Das **Salzwerk Heilbronn** erklärt 11 Proz. Dividende wie im Vorjahre.

— Die **Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe** giebt 12½ Proz. (i. V. 15 Proz.) Dividende.

— Der **Rohlöherschuss der Harpener Bergbaugesellschaft** im September (26 Arbeitstage) betrug 1,154,500 M. gegen 1,195,000 M. (26 Arbeitstage) im August und 1,274,000 M. (25 Arbeitstage) im September 1901.

— **Zahlungseinstellungen.** Das Waarenhaus **Philipp Elend in Berlin** wendet sich an seine Gläubiger. — Die Seiden- und Wollwarenfirma **Brüder Zerkowitz in Budapest** ist insolvent. Passiven 2,6,000 Kronen. — Bei der insolventen Tuchfabrik **Petzold in Kirchberg i. S.** beträgt die Unterbilanz 12,000 M., die Masse wird nur gering bewerthet. — Die Passiven der fallirten Tuchfabrik **Doehler & Co. in Kirchberg i. S.** betragen 230,000 M. In der Masse liegen 35 Proz.

Rio de Janeiro, 22. Okt. Wechsel auf London 12¹/₃₂.

Buenos Aires, 22. Okt. Goldagio 127,60.

Preise von Kali-Kuxen,

festgestellt von Samuel Zielenziger, Berlin und Essen, 23. Okt.

	Geld	Brief		Geld	Brief
Beienrode	—	3992	Hohenfels	4750	4825
Bernhardshall	850	900	Hohenzollern	2950	3000
Burbach	—	3·75	Justus I.	5250	—
Carlshund	5560	5623	Kaiseroda	3120	3150
Friedrichshall	—	900	Neustassfurt	—	18,750
Glückauf Sondersh.	—	9955	Ronnenberg (Aktien)	44	49
Hedwigsburg	5900	5975	Salzdetfurth Kaliw. A.	1775	1850
Hercynia	19,100	—	Wilhelmshall	9375	—

Kohlenkuxe fest, höher Allendorf, Jul. Philipp und Bankenberg. Von Kaliwerthen Wilhelmshall gefragt, dagegen Burbach offerirt. Von Erzkuxen Kuh enberger Zug niedriger.

Waaren- und Produktenberichte.

Zucker.

Halle, 23. Okt. Rohzucker. Nachdem der Markt an den ersten Tagen dieser Berichtswoche in ruhig steiger Haltung verkehrt hatte, nahm derselbe am Dienstag eine sehr strramme Haltung an, infolgedessen Preise ca. 25 Pf per Centner erzogen. Als daranfhin Fabriken mit einem reichlichen Angebot herauskamen, wurden Käufer wieder abwartender und mässigten ihre Gebote um ca. 10 Pf. pro Centner. Zum Schluss sind Preise bei steiger Tendenz wieder etwas erholt. Umsatz 136 Centner.

88% M. 8,20–8,75. 75% M. 6,90 6,50.

* **London**, 23. Okt. 96% Javazucker loco 8½ nom., Rübenrohzucker per Okt. 7½. Ruhig nach fester Eröffnung.

* **Paris**, 23. Okt. Rohzucker fest, 88% neue Kondit. 23½ à 21¼. Weisser Zucker behauptet, Nr. 3, für 100 kg per Okt. 24¹/₄, per Nov. 25, per Jan.-April 25⁵/₄, per März-Juni 26¼.

Kaffee.

Hamburg, 23. Okt. Kaffee ruhig. Umsatz 1000 Sack.

Hamburg, 23 Okt. abends 6 Uhr. Kaffee good average Santos, Okt. 35,50 Gd., Dez. 30,50 Gd., März 31,25 Gd., per Mai 31,75 Gd. Behauptet.

Amsterdam, 23. Okt. Java-Kaffee good ordinary 34,¼.

Havre, 23. Okt. (Schlussbericht.) (Bericht der Hamburger Firma Peimann, Ziegler u. Co.) Kaffee good average Santos, per Okt. 36,75, per Dez. 37,00, per März 37,75, per Mai 38,25, per Juli 38,75. Behauptet.

Spiritus.

* **Hamburg**, 23. Okt. Spiritus still, Okt. 12 Br. 11½ G., Okt.-Nov. 12 Br. 11½ G., Nov.-Dez. 12 Br. 11½ G., Dez. 12 Br. 11½ G.

* **Paris**, 25. Okt. Spiritus ruhig. Okt. 37,75, Nov. 37,00, Jan. April 37,25, Mai-August 38,25.

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen**, 23 Okt. Baumwolle. Ruhig. Uppland middl. loco 42½ Pfg.

* **Liverpool**, 23. Okt. Baumwolle Umsatz 8000 B. davon für Spekulation und Export 500 B. Tendenz: stetig.

Amerikan. good ordinary Lieferungen: ruhig. Okt. 4,58 Käuferpreis, Okt.-Nov. 4,51 d., Nov.-Dez. 4,47 do., Dez.-Jan. 4,46 do., Jan.-Febr. 4,46 Verkäuferpreis, Febr.-März 4,45 Werth, März-April 4,47 do., April-Mai 4,47 do., Mai-Juni 4,47 d. Käuferpreis.

* **Liverpool**, 23. Okt. (Wochenbericht.)

Offizielle Notirungen.

American good ordin.	4,5	Peru moder. good fair	5,89
„ low middling	4,64	„ „ good	6,43
„ middling	4,74	„ smoth fair	4,76
„ good middl.	4,82	„ „ good fair	4,86
„ middl. fair	5,12	M. G. Broach good	4¹⁷/₃₂
Pernam fair	4,82	„ fine	4¹⁹/₃₂
„ good fair	5,00	Bhownuggar good	5¹⁵/₃₂
Ceará fair	4,76	„ fully good	4¹⁷/₃₂
„ good fair	4,94	„ fine	4¹⁹/₃₂
Egyptian brown fair	6⁹/₁₆	Oomra good	3²⁹/₃₂
„ „ good fair	6¹¹/₁₆	„ fully good	4³/₃₂
„ „ good	7¹/₁₆	„ „ fine	4⁵/₃₂
Smyrna good fair	4⁹/₁₆	Scinde fully good	3⁹/₃₂
Peru rough fair	—	„ fine	3¹⁰/₃₂
„ „ good fair	6,65	Bengal fully good	3⁷/₃₂
„ „ good	6,90	„ fine	3¹¹/₃₂
„ „ fine	7,25	Madras Tinnevelly good	4²³/₃₂
„ moder rough. fair	5,50		

Bradford, 23. Okt. Wolle verstei end, Käufer halten sich zur ück. Garne theurer.

van Houten's Cacao
Das beste tägliche Getränk!

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 23. bis 24. Oktober.

Hotel Stadt Hamburg. (Direktor Dr. J. Savelsberg aus Barmenbrug. Fabrikant Jacob Geisel aus Hanau. Kaufleute: Joh. Ballauff aus Nordhausen, Josse u. K. Ehmann aus Hanau, Rudolf Wabst aus Pirmasens, G. Nissmann u. C. Kreischar aus Dresden, Neumeister aus Erfurt, A. Löwenthal aus Königsberg, Carl Cramer aus Bielefeld, B. Premper aus Düren, W. Wulkop aus Celle, A. Müller aus Rotterdam, B. Lemke, Schachtel, Rd. Nörenhausen, Paul Tischler, Julius Freystadt, Fritz Mesecke, Paul Friedländer, S. Nector, Siegf. Baumann u. Bernh. Markwald aus Berlin.

Der unterm 26. September 1902 gegen den Arbeiter und Maler **Otto Jäger** aus Halle a. S. erlassene Steckbrief ist erledigt. 9 N 112/02. 8 D 403/02.

Halle a. S., den 21. Oktober 1902.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Im September d. Js. wurde hier ein **Fahrrad** folgenden Aussehens **gestohlen:** Marke Opel Nr. 41790 mit gelben Felgen, etwas nach oben gebogener Lenkstange, schwarz lackirten Rahmen mit Goldraud, flacher Glocke mit der Bezeichnung „Floria", ohne Satteltasche.

Es wird um Nachricht über Verbleib und Thäter zu den Akten 8 J 1053/02 gebeten.

Halle a. S., den 18. Oktober 1902.

Der Erste Staatsanwalt.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S.-Giebichenstein, Hohestraße Nr. 18 belegene, im Grundbuche von Giebichenstein Band 14 Blatt 578 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Kaufmanns **Max Knäusel** zu Halle a. S. eingetragene bebaute Grundstück Kol. 1 Parz. 1259/268 Art. 493 der Grundsteuermutterrolle, Nr. 519 der Gebäudesteuerrolle, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Waschhaus und Seitengebäude von insgesammt 3 ar 68 qm Größe und 1503 Mark jährlichem Nutzungswerth

am 6. Januar 1903, Vormittags 10 Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Kl. Steinstr. 7, II, Zimmer Nr. 31, versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 9. Oktober 1902 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 18. Oktober 1902.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung 7.

Bekanntmachung,

betr. die Personenstandsaufnahme zur Einkommensteuer-Veranlagung in der Stadt Halle a. S.

Zum Zwecke der Einkommensteuer-Veranlagung für das nächste Jahr hat die Aufnahme des Personenstandes bezüglich der gesammten Einwohnerschaft in der Stadt Halle a. S. nach dem Stande vom

Montag den 27. Oktober d. Js.

stattzufinden.

Zu diesem Behufe werden in den nächsten Tagen den Grundstückseigenthümern oder deren Stellvertretern soviel Formulare zur Ausfüllung behändigt werden, als nach ihrer Angabe sich Haushaltungen (einschließlich der eigenen) und selbstständige, einzeln wohnende Personen in jedem Hause befinden.

Die Abholung der ausgefüllten Formulare erfolgt am 28. Oktober d. Js. **Bei der Ausfüllung ist die auf der ersten Seite befindliche Anweisung genau zu beachten.**

Es liegt im Interesse der gesammten Einwohnerschaft, daß die Aufnahme des Personenstandes mit Sorgfalt und Genauigkeit erfolgt, weil sie die Grundlage für eine richtige und gleichmäßige Steuerveranlagung bildet.

Bezüglich der **Verpflichtung zur Ausfüllung** des Formulars wird auf **die §§ 22** und 68 des Gesetzes vom 24. Juni 1891 verwiesen, welche lauten:

§ 22. Jeder Besitzer eines bewohnten Grundstücks oder dessen Vertreter ist verpflichtet, der mit der Aufnahme des Personenstandes betrauten Behörde **die auf dem Grundstücke vorhandenen Personen mit Namen, Berufs- oder Erwerbsart** anzugeben. Die Haushaltungsvorstände haben den Hausbesitzern oder deren Vertretern die erforderliche Auskunft über die zu ihrem Hausstande gehörigen Personen einschließlich der Unter- und Schlafstellen-Miether zu ertheilen.

§ 68. Wer die in Gemäßheit des §§ 22 von ihm erforderte Auskunft verweigert oder ohne genügenden Entschuldigungsgrund in der gestellten Frist gar nicht oder unvollständig oder unrichtig ertheilt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 300 Mark bestraft.

Ueberdies sind Steuerpflichtige, welche bei der Veranlagung übergangen sind, zur Entrichtung des der Staatskasse entzogenen Betrages verpflichtet.

Diese Verpflichtung erstreckt sich auf 3 Steuerjahre zurück und geht auf die Erben über.

Halle a. S., den 16. Oktober 1902.

Der Magistrat.

Stande.

Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Direktors a. D. **Ruvert Mahorzichtsch** wird wegen unzureichender Masse eingestellt.

Halle a/S., den 21. Oktober 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

Aeltestes und erstes Agentur- und Commissions-Geschäft von

A. Heubach, Erfurt,

74 Gartenstraße 74,

hat große Auswahl von Hotels, Gasthöfen, Restaurants, Villen, Bäckereien, Fleischereien, Materialgeschäften, Mühlen, Ritter- u. Landgütern, Zins- und Geschäftshäusern, Villen und Pensionshäusern in Bädern, in allen Größen und Gegenden, sowie Bauterrain, zu Fabrikanlagen u. Spekulation passend, habe unentgeltlich zum Kauf nachzuweisen u. nehme zu jeder Zeit allerhand Aufträge an.

A. Heubach, Erfurt,

74 Gartenstraße 74.

Auch habe ein flottes Residenz-Café, starker Umsatz, hoher Verdienst, billig auf 8 Jahre wegen Krankheit des Besitzers zu cediren.

Wegen Todesfalls des Bes. verkaufe s. geräumiges vollst. neuerb. **Grundstück,** bestehend aus Vorder- u. Hinterhaus (Mietsbetrag 1000 Mk.), Scheune, versch. Schuppen, Ställe, Garten und gr. Hof, in einer Kreisstadt Thüringens, für jedes Geschäft passend, da vorzügl. Lage. Anzahlung gering.

Offerten unter **3009 O.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Restaurant mit Wohnung 1/4. 1903 z. Bäckereistr. 20 zu vermiethen. Näh. bei **Naundorf, Gr. Märkerstr. 3.**

Grundstück od. Fabrikräume

mit Dampfanschluß bezw. Einrichtung **sucht bei Halle** zu pachten ev. auch **kaufen gesucht.** Off. sub **B. w. 6717** an **Rudolf Mosse**, Halle.

300,000 Mark

sind billigst auszuleihen durch

Friedmann & Co., Poststraße 2.

30,000 Mark

suche **als I. hochfeine Hypothek** zu 4½% auf Grundstück an bester Lage. **Werth über 100,000 Mark.** Gefl. Offerten nur direkt unter **W. w. 526** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

Bekanntmachung.

Straßenbeleuchtung.

Im Monat November 1902 werden

a) die Abendlaternen:

vom 1.–15. von 5 Uhr Abends bis 11 Uhr Abends,

„ 16.–30. „ 4¾ „ „ 11 „ „

b) die Nachtlaternen:

vom 1.–15. von 11 Uhr Abends bis 6½ Uhr früh,

„ 16.–30. „ 11 „ „ 7 „ „

brennen.

Die Leuchtkraft des Gases betrug auf Grund der amtlichen Messungen im Monat September cr. bei einem stündlichen Verbrauche von 150 Liter = 17,75 Hefnerlichte im Durchschnitt.

Halle a. S., den 20. Oktober 1902.

Der Magistrat.

Für süddeutsche Rechnung bin ich beauftragt, sofort oder später

1,000,000 Mark

auf **gute erste Hypotheken** für Halle u. Vororte bis 6/10 des Werthes, **auf längere Jahre unkündbar,** zu günstigen Bedingungen zu verleihen. (Reubauten werden bereits im Rohbau beliehen).

Bank-Commission.

M. Oberlaender, Gr. Ulrichstr. 27. Tel. 1149.

Hypotheken-Verkehr für Institute und Privatgelder.

8—9 Morgen Acker für Fabrikanlagen und jeden anderen Zweck passend, im Ganzen oder getheilt, an der elektr. Bahn Halle-Merseburg nahe Halle belegen, mit 3 Mk. pro qm zu verkaufen. Offerten unter **B. p. 6666** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

Restauration mit bedeutendem Garten- und größtem Saalgeschäft am Platze, großer Bier umsatz, in einer Regierungshauptstadt von ca. 22,000 Einwohnern der Provinz Sachsen sofort zu verpachten. Reflektanten, deren Frauen tüchtige Köchinnen sind und welche über 6–7000 Mk. baar verfügen, wollen Offerten unter **L. n. 6664** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.,** einreichen.

Maleratelier, vorzügl. Lichtverhältn., nach Norden. 1. Jan. zu vermiet. Besicht. Vorm. **Mühlweg 14.**

Dessauerstraße Nr. 7, gegenüber dem Wasserthurm, ist per sofort oder später die **III. Etage,** 5 Zimmer nach vorn, Küche mit Speisek., Bad u. reicht. Zubehör, zu verm. Näh. im Comptoir nebenan.

Margarine.

Ein erstklassiges Werk sucht für Halle und Umgegend einen tüchtigen, bei der Kundschaft bekannten Vertreter.

Event. soll derselbe General-Depot übernehmen. Offerten erbeten unter **A. A. 1313** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Wir suchen für den Verkauf unserer

Biscuit-, Waffel- und sonstigen Bäckerei-Fabrikate

in Halle einen bei der feineren Kundschaft bestens eingeführten gewandten und tüchtigen

Vertreter.

Geeignete Bewerber belieben sich unter Angabe von Referenzen zu melden

Wurzener Kunstmühlenwerke und Biscuitfabriken

vorm. F. Krietsch.

800 Mark auf 2. Hypothek werden sofort gesucht. Offerten unter **L. C. 5300** an **Rudolf Mosse**, Halle a. S.

Kellerräume für Flaschenbier Handlung und Mineralwasser-Fabrik mit Niederlagsräumen und Werdestall, werden möglichst in Giebichenstein sofort gesucht. Offerten unter **B. k. 6725** an **Rud. Mosse**, Brüderstraße.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19021024048/fragment/page=0001

Geiststr. 21, II. Et.,
3 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, per sofort oder später zu vermiethen. Miethspreis 750 Mark. Näheres bei **Gebr. Fackenheim**, Gr. Ulrichstr. 12.

Oleariusstr. 8, 1. Et.,
3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sof. oder später zu vermiethen. Miethspreis 600 Mk. Näheres bei **Gebr. Fackenheim**, Gr. Ulrichstr. 12.

Röserstr. 4, 3. Etage,
3 Zimmer, Küche u. Zubehör, p. sofort oder später zu vermiethen. Miethspreis 600 Mk. Näheres bei **Gebr. Fackenheim**, Gr. Ulrichstr. 12.

Röserstraße 4
eine Wohnung per sofort oder später zu vermiethen. Miethspreis 250 Mk. Näheres bei **Gebr. Fackenheim**, Gr. Ulrichstr. 12.

Robert Franzstraße 3, III.,
schöne Wohnlage, 2 Stuben, Kammer, Küche 2c. per 1. Jan. zu vermiethen. 300 Mark.

Herrschaftliche Wohnungen,
725 bis 1200 Mk. mit Bad, Gas, Balkon. Garten sofort oder später zu vermiethen **Herderstraße 10**, Ecke der Kronprinzenstraße. Näheres **Bismarckstraße 29**, I. Etage.

Eine inländische **Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft** sucht für **Halle und Umgegend** tüchtigen
Vertreter.
Bestehendes Geschäft vorhanden, jedoch werden nur Bewerber, die sich der Acquisition widmen können und wollen, berücksichtigt. Offerten erbeten sub R. N. 237 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Magdeburg.

Größere mechanische
Zanella-Weberei,
welche als Specialität baumwollene **Zanellas, Serges** und **coul. Satins** fabriziren, sucht einen am Platze am eingeführten **Vertreter.**
Offerten unter „**Zanella**" an **Rudolf Mosse** in Leipzig erbeten.

Für Provinz Sachsen 2c.
Ueber 300 Mk. p. Monat
können reuräf. Herren als **Platz-Vertreter, Prov.-Reisende** 2c. f. ein kaufmännisches Institut **leicht verdienen**, event. später **feste** angen. **Stellung.**
Offerten mit 20 ₰-Marke unter 3015 U. an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig.
Stellenvermittlung, kostenfrei f. Princip. u. Mitgl. Bewerber u. off. Stell. stets in nr. Rusw. **Stellenliste**, wöchentl. 2mal, 10 Nrn. 1 ₰ Abonnement zu jeder Zeit. **Geschäftsstelle Halle S., Leipz. Str. 84.**

Wer schnell und billigst **Stellung**
finden will, verlange per Postkarte die „Deutsche Vakanzen-Post" in Eßlingen.

Einige jüngere **Commis,**
flotte Verkäufer, können noch eingestellt werden. Nur zuverlässige, intelligente junge Leute mit 1a. Zeugnissen wollen sich melden unter Beifügung ihrer Photographie.
Otto Ziegenhahn, Erfurt,
Colonialwaaren- und Delikatessen.

Als Contor-diener und Kassenbote
für größeres Contor wird ein durchaus zuverlässiger, streng solider verh. Mann, dem auch die Comtorreinigung obliegt, für sofort gesucht. Schriftl. Angebote mit Angabe des Alters, der bisherigen Beschäftigung und häusl. Verhältnisse niederzulegen unter B. I. 6729 bei **Rudolf Mosse, Halle.**

Oberschweizer
sucht Stellung zum 1. Dez. oder 1. Jan. mit 2—3 Gehilfen. Suchender ist aus Bayern, Allgäu, 45 Jahre alt, und stehen demselben gute Zeugn. zur Seite. Offerten unter A. D. 51 an **Möckel & Grosser**, Ann.-Bureau, **Leipzig.**

Arbeiter-Familie als Kuh- und Schweinefütterer, **fcd. Knecht** nimmt an **Otto Schlesser,**
Unterrißdorf bei Eisleben.

Lehrling per sofort oder 1. April für ein Bureau gesucht.
Selbstgeschriebene Off. unter B n. 6731 an **Rudolf Mosse**, Halle a. S.

Junge Damen
aus guter Familie finden in meiner **Confections-Abtheilung**
Stellung als
lernende Verkäuferin.
M. Schneider.

Per sofort für Kolonialwaaren-Geschäft nach auswärts
tüchtige Verkäuferin
gesucht. Off. mit Zeugn. und Gehaltsansprüchen nebst Photographie sub **E. B.** post. **Eilenburg** erbeten.

Gesucht wird nach Merseburg eine in der bürgerlichen und feinen Küche durchaus erfahrene herrschaftliche
Köchin.
Lohn 300 Mk. Zeugnißabschriften und Photographie sind einzusenden. Off. unter **U. d. 6722** an **Rud. Mosse**, Halle a. S.

Gegen kleine Pension wird für ein junges Mädchen Unterkunft in einer bessern Familie gesucht, bei welcher selbiges den Haushalt u. Umgangsformen erl. k. Gefl. Off. W Z. 1312 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstr. 20 erb.

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm. und landwirthsch. Buchführung, Rechnen, Wechselkunde, Stenographie, Maschinenschreiben u. Handelscorrespondenz. **Franz Wehmer**, Poststraße 1.

Sprach-Unterricht
Breitestr. 16, II. Tel.-Anschl. 2151. Französisch: Mlle. Favargère. Englisch: Miss Reynolds.

Gewerbliche Buchführung
für Schlosser, Bäcker, Tischler 2c., alle Branchen, Vollständ. Einzelunterricht für Meister, Gesellen, Lehrlinge, Lohnbuchhalt., Alters- u. Invalidenversicherung. Tages-, Abend- u. Sonntagscurse. Eintritt täglich. Honorar mäßig. Bücherrevisor **Carl Wiesegruh's Handelslehranstalt**, Halle, Sternstraße 10.

Engl. und Franz.
à la perfection, nach kurzen leicht fasslichen Methoden, für Anfänger und Vorgeschrittene. Lehr-Institut **Genge**, Zinksgartenstrasse 14.

Kandidat
im Unterricht sehr geübt, gut empfohlen, ertheilt Nachhilfe in allen Fächern, besonders Latein und Mathematik. Offerten **M. 862** an die Exped.

Unterricht
im Weißnähen und Handarbeiten ertheilen **Geschwister Warner**, Landwehrstraße 20, I.

Wer ertheilt
Dame Unterricht im Schönschreiben privatim. Preisangabe. Offerten **L. 861** an die Exped.

Offene Stellen.

Männliche.

Stellung
erhalten junge federgewandte Leute nach 2 monatl. gründl. Ausbildung in meiner Anstalt als landw. Buchhalter, Amtssekretär, Verwalter, Honorar mäßig. Bisher über 700 Beamte von hier verlangt. **Rube**, vorm. Landwirth und Amtsvorsteher, Halle a. S., Schillerstraße 57.

Schneidergeselle
sofort gesucht **W. Suhle**, Alter Markt 27.

Die Landwirthschaft
der **Zuckerfabrik Körbisdorf** sucht tüchtige Arbeiter, auch für den Winter. z

Gedienten Kavalleristen
sucht als Reisekutscher in Vertrauensstellung **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3. Persönliche Vorstellung sofort nöthig.

Knechte, Burschen, Mädchen
erhalten kostenfrei sehr gute Stellen. **Luise Bärwinkel**, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

Lediger Schweizer
erhält sofort kostenfreie Stelle. **Luise Bärwinkel**, Stellen-Vermittlerin, Merseburgerstraße 8.

Volontär
für feines Tuchmaßgeschäft gesucht. Offerten **G. K. 2** Hauptpost **Halle a. S.**

Für Comptoir
Anfänger, der Ostern die Schule verlassen, gesucht. Offerten sub **B. v. 6716** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Suche
für meine Bäckerei sofort oder Ostern einen Lehrling. **Zwingerstraße 31.** c

Weibliche.

Junges Mädchen,
14—16 Jahre, für leichten Dienst gesucht. Näheres **Dryanderstraße 28, II.**

Jung. bescheidenes Mädchen
mit guter Schulbildung, das auch etwas Handarbeit versteht, wird per 1. Nov. zur Beaufsichtigung der Kasse gesucht. Gehalt monatlich 15 Mark bei freier Station, Familienanschluß. **Hermann Arz**, Dampfwurst-Fabrik, Luckenwalde.

Lernende.
Für unser Filialgeschäft suchen wir sofort ein junges Mädchen aus achtbarer Familie als Lernende. **Knape & Würk**, Leipzig, Filiale Halle, Große Ulrich- und Steinstraßen-Ecke.

Junge Mädchen
werden zur Ausbildung im Kochen und in der Führung des Haushaltes gegen mäßige Entschädigung wieder aufgenommen. Neue Promenade 5. Frau **L. Starke.**

Besseres Mädchen
von außerhalb, das gut Weißnähen kann und gleichzeitig in häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird sofort oder 1. November gesucht. Frau **Anna Kuhl**, Wintergarten.

Köchin, Stubenmädchen
erhalten sehr gute Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Neumarkt 3.

Junges Mädchen,
das in Milchwirthschaft etwas erfahren ist, sucht zum 1. Januar 1903 Frau **O. Rohde**, Eisdorf, Mansfelder-Seekreis.

Aeltere Mädchen,
die kochen, für einzelne Dame und kinderlose Herrschaft sucht **Emilie Fischmann**, Stellenvermittlerin, Geiststraße 33, II.

Mädchen
für Küche und Hausarbeit weist nach **Pauline Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Neumarkt 3, am Markt und Brüderstraße.

Zwei Mädchen
für Haus und Stall sucht zum 1. Januar 1903 **Böhme**, Untereisenthenthal.

Aufwarterin
auf einige Stunden gesucht. Zu melden Abends 5—7 Uhr **Leipzigerstraße 34, I. r.**

Unständige Aufwartung
gesucht **Goethestraße 8, I.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Kaufmann
mit guten Zeugnissen, welcher seine Militärzeit beendet hat, sucht Stellung als Lagerist oder Verkäufer in einem Colonialwaaren-Geschäft. Gefl. Offerten unter **P. 0235** an die Expedition. c

Lediger Landwirth
von angenehm. Aeußern, kautionsfähig, mit besten Zeugnissen und Leumund, wünscht einer Wittwe die Wirthschaft zu führen, event. ist derselbe geneigt in ein Gut einzuheirathen. Discretion Ehrensache. Werthe Offerten unter Chiffre **A. S. 1000** Postamt 2 **Halle a. S.** erbeten. c

Junger Mann,
militärfrei, kautionsfähig, sucht per sofort oder später Stellung als Contorist oder Kassenbote. Gefl. Offerten unter **P. P. 100** postl. **Taucha, Bez. Halle**, erbeten.

Weibliche.

Dame
mit feinen Umgangsformen, wirthschaftlich durchaus tüchtig, musikal. und mit der Pflege und Erziehung der Kinder wohlvertraut, sucht in gediegenem Hause passenden Wirkungskreis. Vor. gütige Empfehlungen und Zeugnisse. Werthe Offerten unter **G. 857** an die Expedition.

Aelteres einfach. Fräulein
sucht Wirthschaftsrentelle im einf. kleinen Haushalt. Offerten **H. 858** an die Expedition.

Junge Dame
sucht Stellung als tüchtige Verkäuferin für Manufaktur oder Confection. Gef. Offerten unter **Oo. 518** an die Exped.

Wittwe,
Ende 40er Jahre, wünscht älteren Herrn die Wirthschaft zu führen. Gehalt Nebensache. Offerten unter **Mm. 516** an die Exped.

Ein auf. junges Mädchen
mit guten Zeugnissen, welches kochen und bürgerlich gelernt hat, sucht Stellung als Köchin. Offerten **J. 859** an die Exped.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Magdeburgerstr. 47, part,
Laden mit Nebenräumen und sonstig. Zubehör sofort oder später zu vermiethen. **Knoch & Kallmeyer**, Magdeburgerstraße 49. II.

Leipzigerstraße 5
große Geschäftsräume mit 2 Schaufenstern in 1. Etage zu vermiethen. Näheres II. b

Leipzigerstraße 36
sind die Büreauräume des Herrn Rechtsanwalt Müller per 1. April 1903 als solche oder als Wohnung zu vermiethen. Preis 500 Mark.

Forsterstraße 47
helle und geräumige Werkstatt mit Nebengelaß für Schlosserei-Betrieb, ev. mit Wohnung, 1. April 1903 zu vermiethen. Näheres daselbst beim Hausverwalter. b

Forsterstraße 11, part. r. u. l.
5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet, Badegelegenheit, in herrsch. Hause, sofort oder später zu vermiethen. **Knoch & Kallmeyer**, Magdeburgerstraße 49, II. b

Neue Promenade 1
ist die gehobene 1. Etage mit Balkon, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermiethen. Näh. **Große Brauhausstraße 17**, im Druckerei-Comptoir.

Laurentinsstraße 12
(Verbindungshaus) herrschaftliche II. Etage zum 1. April sehr preiswerth zu vermiethen. Näh. part.

Forsterstraße 47, v. und l.,
5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet, reichl. Zubehör, 1. April 1903 zu vermiethen. Näheres beim Hausverwalter daselbst oder **Magdeburgerstraße 49, II.** b

Forsterstraße 11, l.,
5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet und reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. **Knoch und Kallmeyer**, Magdeburgerstraße 49, II. b

Canstenstraße 14
(am städt. Siechenhause) Hochpart., 4 Zimmer, Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. 350 Mark.

Schmeizerstraße 6
schöne Wohnung, ev. mit Garten Preis 450 Mark, sofort oder 1. Januar zu vermiethen. b

Rosenstraße 4
3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Bad und Gas, sofort, 450 Mark.

Thomasiusstraße 48, I.
2. Etage, 5 Zimmer, Zubehör, 1. April 1903.

Kleine Anzeigen

wie:
Unterricht, Offene Stellen, Stellen-Gesuche, Vermiethungen, Miethgesuche, Geldverkehr, Grundstück-An- und Verkäufe, Kaufgesuche, Pensions-Empfehlungen, Heiraths-Inserate
sind in dieser Abtheilung der
„Saale-Zeitung"
von ganz besonderer Wirkung.

Meckelstraße 5
große, trockene, helle, gewölbte Niederlagen mit Contor, Pferdestall, Heuboden, passend für Engrosgeschäfte, veränderungshalber sofort oder später zu vermiethen.

Wohnungen.

Zu vermiethen
Leipzigerstraße 58, Ecke Riebeckplatz, herrschaftliche 1. Etage nebst Zubehör per 1. April 1903. Näh. **Hotel „goldene Kugel."**

Große Ulrichstraße 33
herrschaftl. Wohnung mit Centralheizung, 6 Zimmer, große Diele, Küche, Speisekammer, Bad, Keller und Bodenraum, 1. Januar 1903 zu vermiethen. Näheres **Kleine Ulrichstraße 18a, III. links.** b

Lindenstraße 10, I.,
in herrschaftl. Hause, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet, gr. Balkon, Badegelegenheit, reichl. Zubehör, 1. April 1903 zu verm. **Knoch & Kallmeyer**, Magdeburgerstraße 49, II. b

Kleine Ulrichstraße 18,
herrsch. 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mädchenkammer, Bad, Closet, reichl. Zubehör, sofort oder 1. Januar 1903. Näheres **Kleine Ulrichstraße 18a, III. links.** b

Forsterstraße 47, III.
5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet und Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. Näheres daselbst beim Hausverwalter. b

Gr. Brauhausstraße 3
2. Etage zum 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst 1. Etage.

Trotharerstraße 8a
2 Stuben, Kammer und Küche, 270 Mark, 3 Stuben, Kammer und Küche, 350 Mk., sofort oder später.

Meckelstraße 5
drei freundliche Wohnungen, eine zu 300 Mark im Vorderhause, Hochpart., 2 davon im Hinterhause, 2. u. 3. Etage, zu 255 u. 165 Mk., an ruhige Miether zum 1. Januar zu vermiethen. **W. Hardecke.**

Melanchthonstraße 41,
parterre, 2 Stuben, Kammer, Küche, 270 Mark, 1. Januar 1903 zu vermiethen.

Böllbergerweg 22
1. Januar 2 Stuben, Kammer, Küche zu vermiethen.

Magdeburgerstr. 47, III.
freundl. Hofwohnung in herrsch. Hause, 2 Stuben, Kammer, Küche, Speisekammer, sofort oder 1. Jan. 1903 an ruhige Leute zu verm. 250 Mark. **Knoch & Kallmeyer**, Magdeburgerstraße 49, II. b

Mansarden-Wohnung,
230 Mark, in herrsch. Hause an kinderlose Leute zu vermiethen **Uhlandstraße 6.** b

Spiegelstraße 13, part.
freundliche Wohnung, 225 Mark, zu vermiethen.

Lerchenfeldstraße 16
Stube, Kammer, Küche, Corridor und Zubehör 1. Januar zu verm.

Jacobstraße 44
kleine Wohnung sofort oder später zu vermiethen. c

2 Wohnungen
zu vermiethen **Rietleben** bei Halle, Gisleben-erstraße 75. c

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelne Anzeigen aufgenommen.

3 möblirte Wohnungen
im Preise von 15 bis 40 Mk. pro Monat, mit oder ohne Pension, sofort zu beziehen **Schillerstraße 22**, parterre.

Möbl. Zimmer mit 1 u. 2 Betten bill. z. verm., auch f. k. Z. Sternstr. 5, Nähp.

Möblirtes Zimmer
1. November zu vermiethen **Dryanderstraße 21, II. links.** z

Möbl. Zim. z. verm. Gr. Wallstr. 19, II. r.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Einzelne Dame
sucht 1. Januar 1903 Stube und Kammer in anständigem sauberen Hause. Hofwohnung und Abverm. ausgeschlossen. Offerten **K. 860** an die Expedition.

Möblirte Wohnungen.

Ungeflörtes Zimmer
nur für Sonntags in Halle Nähe Merseburgerstraße gesucht. Preisangabe unter **D. F. 92** postl. **Cönnern a. S.** z

Geldverkehr.

75,000 Mark
zu 4½ suche auf mein Gut, 120 Morgen prima Rübenboden, zur ersten Stelle am 1. Februar 1903. Gefällige Offerten unter **X. 825** an die Exped. erbeten.

35,000 Mark
zur 1. Stelle auf neues Haus im Norden gesucht. Offerten unter **3022 C.** an die Exped.

Suche
zum 1. Januar 1903 22,000 Mark auf 1. Hypothek aufs Land. Off. **Tr. 523** an die Expedition.

12,000 Mark
2. Hypothek auf Herrschaftshaus am Wettinerplatz sofort gesucht, dahinter stehen noch 10,000 Mark. Offerten von Selbstdarlehern erb. unter **3023 D.** an die Exped.

8000 Mark
zur sicheren 2. Stelle von Geschäftsmann zu leihen gesucht. Offerten unter **Kr. 521** an die Expedition.

5000 Mark
auf 2. Hypothek, gute Stadtlage, 1. Januar gesucht. Offerten unter **B. c. 6721** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

4000 Mark
zur 2. sicheren Hypothek von pünktlichem Zinszahler auf ein neuerbautes Grundstück gesucht. Off. unter **B. a. 6719** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Grundstücke.

Haus-Verkauf.
Mein in frequenter Lage belegt. Hausgrundstück, in welchem seit 25 Jahren Material- und Colonialwaarengeschäft betrieben, will ich unter günstigen Bedingungen verkaufen. Forderung 48,000 Mark. Offerten **Vv. 525** an die Exp.

Haus-Verkauf.
Ein im No. belegtes belegenes Haus, in welchem ein schwunghaftes Bikuitengeschäft sich befindet, will ich mit geringer Anzahlung verkaufen. Forderung 46,000 Mark. Nehme auch eine Hypothek als Anzahlung an. Offerten unter **Un. 524** in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

Materialwaaren-Geschäft,
mit Restaurant wird zu pachten gesucht, späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter **Qq. 520** an die Expedition.

Gutgeh. Landschmiede,
mit oder ohne Gastwirthschaft, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **3021 B.** an die Exped.

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Blüthner-Flügel,
tadellos erhalten, sowie ein Kreutzbach Flügel, fast neu, verkauft sehr preiswerth **B. Döll**, Große Ulrichstraße 39/34.

Gebrauchte Pianinos
von 250 ℳ **Wilhelmstr. 33, III**

Detailmaschinen,
gebrauchte, sehr gut vorgerichtet, unter Garantie billig abzugeben **Albert Mohr & Co.**, Maschinen-Fabrik, Magdeburgerstraße 57.

Fast neue Plüschgarnitur
sehr preiswerth zu verkaufen **Geiststraße 26** im Laden.

Solotisch, Sopha,
Kleiderschrank und Spiegel mit Console, 25 Mark, zu verkaufen **Wuchererstraße 47, part.**

Alterer Küchentisch,
Rohrkleiderform, Tuchrinne, kleine Hanteln und verschiedene alte Sachen wegen Mangel an Raum billig **Schillerstraße 6, II.**

300
guterhaltene Winter-Ueberzieher, Kragen-Mäntel, Winter-Loppen, Bahnmäntel, Pelze, Herrenstiefeln jeder Art, Schuhwerk, Holzschuhe, Filzstiefeln stets billig. **Schleich**, Alter Markt 34.

Große Posten Musikalien
im Ganzen oder einzeln zu verkaufen **Kleine Ulrichstr. 16.**

Perschwagen
mit Federn, Hinterlader, zu verkaufen **Kleine Ulrichstraße 16.**

Irischer Setter
zu verkaufen. Offerten unter **Ss. 522** an die Exped.

4 Stück gangb. Freitchen
hat abzugeben **Louis Kathe**, Laucha a. U. c

Kaufgesuche.

Gebrauchten,
noch gut erhaltenen Acetylengas-Apparat für 25—40 Flammen suche zu kaufen. Offerten mit Preisangabe zu richten an **Albin Große**, Hohenmölsen.

Pianinos, Musikwerke,
alte Geigen, Cellos, Trompeten, Waldhörner, Altenflügel kauft **Schützenhof 1**, am Markt.

80 m kräft. Drahtgeflecht
ca. 1,50 m hoch. **Saalberg 6, I.**

Ganze Nachlässe
in Betten, Wäsche, Möbeln, Kleidungsstücken kauft, bezahlt gut, holt auch außerhalb ab **Schützenhof 1** am Markt.

Guter Halben-Hund,
Schäferhund, zu kaufen gesucht. **Otto Teufer**, Schäfer, Reinsdorf bei Landsberg. c

Vermischtes.

Feiner älterer
oder alter Herr findet vorzügliche Pension und Pflege bei gebildeter Dame in großer eleg. Wohnung im Mittelwegviertel. Offerten unter **3011 Q.** an die Exped.

Zum Hausschlachten
empfiehlt sich **H. Unger**, Steblen bei Oberröblingen a. S. c

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19021024048/fragment/page=0002